

XenTari®



Insektizid zur biologischen Bekämpfung von Schmetterlingsraupen im Obst-, Wein-, und Gemüsebau.

Wasserlösliches Granulat (WDG)

Zul.Nr. (D): 024426-00

Wirkstoff- und Wirkstoffgehalt: 540 g/kg *Bacillus thuringiensis subsp. aizawai*

Liefereinheit und Gebindeform: 3 x 5 g (15g)

Gefahrensymbol: Achtung!

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Allgemeine Informationen:

Wirkstoff: 540 g/kg (54 % w/w) *Bacillus thuringiensis subspecies aizawai* Stamm ABTS-1857

XenTari® (wasserdispergierbares hellbraunes Granulat) ist ein biologisches Insektizid auf Basis von *Bacillus thuringiensis subsp. aizawai*, zur Bekämpfung von Schmetterlingsraupen im Obst-, Wein-, und Gemüsebau. Die Raupen fressen die mit XenTari® behandelten Blätter und nehmen dabei die Bakterien und ihre Protoxin-Kristalle auf. Nach Aktivierung der Kristalle im Verdauungstrakt können die Bakterien die Darmwand ungehindert passieren; die Raupen erkranken und sterben innerhalb weniger Tage. Nach der Aufnahme von XenTari® tritt ein Fraßstopp ein, so dass die Raupen bis zu ihrem Absterben keine weiteren Schäden verursachen können.

Der im Vergleich mit chemischen Insektiziden verlängerte Abtötungsprozess reduziert den Ertrag folglich nicht.

Herstellung der Spritzbrühe:

Dosierung: 1g XenTari® zur Herstellung von 1l Spritzbrühe. $\frac{3}{4}$ der erforderlichen Wassermenge in den Behälter füllen. Produkt unter Rühren einstreuen und die fehlende Wassermenge auffüllen.

Angesetzte Spritzbrühe möglichst noch am gleichen Tag verbrauchen, Standzeiten von mehr als einem Tag vermeiden. Gebrauchsanweisung auf der Schachtel beachten!

Anwendung:

- Ab Erscheinen der ersten Jungrauen auf befallene Pflanzen spritzen (alle handelsüblichen Handsprüh- und Druckspeichersprühgeräte verwendbar).
- Auf eine gute Benetzung der Blattober- und Blattunterseite achten!
- Nach der Ausbringung sollten die Temperaturen an mehreren Tagen mindestens 15°C betragen.
- Niederschläge kurz nach der Spritzung sind ungünstig.
- Event. Wiederholung der Anwendung erforderlich (frühestens nach 1 Woche).
- Die Zugabe von Zucker (0,5-1%) kann die Wirkung steigern, ist aber nicht unbedingt erforderlich!

Wartezeit: generell 0 Tage (keine Wartefrist)

Sicherheitshinweise:

Einatmen von Aerosol vermeiden.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Anwenderschutz:

Wiederbetreten der behandelten Flächen erst nach Abtrocknung des Spritzbelages. Vor dem Wiederbetreten

ist das Gewächshaus gründlich zu lüften. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden.

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Die Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz „Persönliche Schutzausrüstung im Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ist zu beachten. Arbeitshandschuhe tragen bei der Ausbringung/Handhabung des Mittels.

Gewässerschutz:

Das Mittel ist giftig für Fischnährtiere. Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässern gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwässerkanäle. Die Anwendungsbestimmung, mit der ein Mindestabstand von 15 m zum Schutz von Oberflächengewässern festgesetzt wurde, gilt nicht in den

durch die zuständige Behörde besonders ausgewiesenen Gebieten, soweit die zuständige Behörde dort die Anwendung genehmigt hat.

Bienenschutz:

Das Mittel wird bis zur höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge als nicht bienengefährlich eingestuft (B4).

Nutzorganismen:

Aufgrund der Selektivität des Mittels werden Populationen relevanter Nutzorganismen nicht gefährdet.

Sonstiges: Nicht mit UV-Stabilisatoren anwenden.

Lagerung und Entsorgung:

Kühl und trocken gelagert mind. 3 Jahre ab Herstellerdatum haltbar. Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung ist das Produkt stabil. Von Essen, Trinken und Tierfutter fernhalten.

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung verantwortlich: Sumitomo Chemical Agro Europe SAS, FR-69370

Vertrieb: e-nema GmbH, Klausdorfer Str. 28-36, 24223 Schwentinental; www.e-nema.de, info@e-nema.de

Tel.: 04307-82950